

Leser-Echo

Deutschlands beliebteste Talklady (II. Quartal 2012)



FOTO: DDP / MICHAEL GOTTSCHALK

Ihr Artikel über Bettina Böttinger war speziell für mich sehr interessant, da ich vor einigen Jahren in Köln bei der Nominierung für den „Deutschen Fernsehpreis“ die TV-Moderatorinnen Bettina

Böttinger und Barbara Schöneberger live erleben konnte.
M. Gottschalk per E-Mail

Vorsicht: Spielverderber! (II. Quartal 2012)

Wir lieben die Natur. Deshalb sind wir mit unseren beiden Hündinnen „Luna“ und „Stella“ natürlich häufig im Wald. Um unsere Vierbeiner gegen Zecken zu schützen, haben wir schon viele Mittel ausprobiert. Ob Tropfen, Halsbänder und Sprays, sogar diverse „Hausmittelchen“. Vieles davon wirkt entweder gar nicht oder zu schwach und nur für einen zu kurzen Zeitraum. Manche riechen schon so chemisch, dass wir das unseren Tieren nicht antun wollen. Erst durch den Artikel in Ihrem Magazin sind wir überhaupt auf einen chemiefreien, bioenergetischen Halsbandanhänger aufmerksam geworden. Leider mussten wir uns erst mal erkundigen, wo es diesen zu kaufen gibt. Seit April tragen unsere beiden Lieblinge nun den 3 Jahre lang wirkenden Bio-Pend. Bei Luna haben wir bis jetzt nur eine einzige Zecke am Bauch entfernen müssen. Stella hatte in der kompletten Zeit bis heute nicht eine einzige Zecke.

Julia Kleinschmidt per E-Mail

Leben in einer anderen Welt (II. Quartal 2012)

Es kann gar nicht genug über diese unvorstellbar tragische Krankheit berichtet werden. Ärzte und Altenpfleger bestätigen: Auf kranke und pflegebedürftige Menschen, die nicht in der Lage sind, sich selbst um ein Haustier zu kümmern, haben Kontakte mit Tieren eine sehr positive Wirkung. Allein schon die Anwesenheit eines vierbeinigen Besuchers reicht, um bei alten Menschen wieder mehr Lebensfreude und Anteilnahme an der Umwelt zu bewirken. Auch die Einwohner unseres Seniorenzentrums erfreuen sich bereits seit über zehn Jahren am regelmäßigen Besuch von Vierbeinern. Bei der „Streichelstunde“ fehlt kaum einer. Die Senioren leben richtig auf, auch stark demenzkranke Bewohner, die



FOTO: DDP / NORBERT MILLAUER

normalerweise nicht besonders kontaktfreudig sind, zeigen positive Reaktionen.

Seniorenzentrum „Albert Schweitzer“, Doberlug-Kirchhain

Vorlesestunde für Kinder (III. Quartal 2011)

Zu Ihrem Artikel können wir Ihnen ergänzend mitteilen, dass Vorlesestunden für Kinder nicht nur vom „Verein Therapiehunde Brandenburg e. V.“ angeboten werden. Auch der Arbeiter-Samariter-Bund RV Bad Windsheim e. V. bietet jetzt dieses Konzept der „Vorlese-Hunde“ im Rahmen seines „Besuchshundedienstes“ an. Der Besuchshund ist abzugrenzen vom ausgebildeten „Therapiehund“.

Dennoch trägt ein Besuchshund nicht nur zu mehr Lebensfreude bei, sondern auch zu einer besseren Gesundheit. Der freundliche und ehrliche Charakter eines Tieres überwindet schnell soziale Barrieren, öffnet Herzen und schafft eine entspannte Atmosphäre. Jede Woche kommen unsere Besuchshunde in die Schule, um Kindern Hilfe beim Lesen zu bieten. Jedes leseschwache Kind hat seinen „eigenen“ Vorlese-Hund und liest ihm aus einem speziell geeigneten Buch vor. Vorlese-Hunde helfen die Freude am Bücherlesen zu entdecken, die Lesefähigkeiten zu verbessern und die Angst vorm Vorlesen zu verlieren. Eine tolle Sache, die von den Kindern dankbar angenommen wird, denn der Hund hört zu und kritisiert nicht! Zudem tut es dem Kind gut, den Hund zu streicheln und seine Nähe zu spüren. Ängste und Hemmungen, die durch Misserfolge beim Vorlesen in der Schule normalerweise entstehen, werden abgebaut.

Christine Schöll, ASB RV Bad Windsheim e. V.



FOTO: ASB RV BAD WINDSHEIM E. V.

IMPRESSUM

Erscheinungstermin: vierteljährlich
Erscheinungsort: Nürnberg

Druck:
Hofmann Druck, Nürnberg

Herausgeber:
ARAS Tiernahrung
Vertriebsgesellschaft mbH, Nürnberg

Gestaltung:
Herta Teresa Mayr, Wien
www.htm-design.at

Redaktion:
Klaus Werner Duve, Ingrid Edelbacher,
Bärbel Jost, Robert Derbeck,
Dr. Christine Kary, Dr. Eberhard Remmer

Anzeigenverwaltung:
Zeit für Tiere
Forchheimer Straße 6, BA 3
D-90425 Nürnberg
www.aras.de
Tel 0911 / 588 85 - 0
Fax 0911 / 588 85 - 33

Vertrieb und Abo-Service:
Zeit für Tiere
Forchheimer Straße 6, BA 3
D-90425 Nürnberg
www.aras.de
Tel 0911/ 588 85-0

Eingesandte Fotos können leider nicht immer zurückgeschickt werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Sie sind damit einverstanden, dass wir solche Manuskripte, Fotos oder Leserbriefe – auch gekürzt oder überarbeitet – veröffentlichen.

Redaktionsbüro:
Zeit für Tiere, Hauptstraße 76, Haus 5;
A-2372 Gießhübl
redaktion@zeit-fuer-tiere.info
www.zeit-fuer-tiere.info

Fotos in dieser Ausgabe, wenn nicht anders gekennzeichnet: © by photos.com, Archiv